

Aktuelles zur Abfallentsorgung im Landkreis Landshut

Die täglich anfallenden Abfälle werden auch weiterhin über die Restmülltonne, die Biotonne, die Papiertonne und den Gelben Sack, im Rahmen der gewohnten Abfuhr, regelmäßig entsorgt. Das Altglas kann weiterhin über die landkreisweit aufgestellten Altglascontainer entsorgt werden.

Die Entsorgung der täglich anfallenden Abfälle ist gesichert, sodass es nicht zwingend erforderlich ist, die Altstoffsammelstellen zum jetzigen Zeitpunkt zu öffnen.

Zur Vermeidung weiterer Personenkontakte bleiben alle Altstoffsammelstellen im Landkreis Landshut und im Eingangsbereich der Reststoffdeponie Spitzlberg sowie die Bauschuttannahmestellen Geisenhausen und Inkofen bis auf weiteres geschlossen.

Die Haushalte werden gebeten, die Entsorgung von Sperrmüll, Elektroaltgeräten, Grüngut u. a. auf später zu verschieben.

Die für den 28. März und 4. April vorgesehene Problemmüllsammlung in Geisenhausen und Essenbach entfällt. Auch das Wertstoffentsorgungszentrum der Stadt Landshut mit der Problemmüllannahmestelle ist geschlossen.

Die Müllumladestation in Wörth nimmt bis auf weiteres keine Abfälle von Kleinanlieferern an. Zwingend notwendige Wohnungsräumungen können über private Containerdienste oder andere Dienstleister abgewickelt werden. Dienstleister können weiterhin an der Müllumladestation anliefern, wenn die Anlieferung mit Fahrzeugen erfolgt, die selbständig abkippen bzw. entleeren können, und bargeldlos bezahlt wird.

Bei weiteren unaufschiebbaren Entsorgungen wenden Sie sich bitte an die bekannten gewerblichen Entsorger.

Landshut, 26.03.2020

gez.

G. Geißler